

Holger Heinrich Dathe

aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

Holger Heinrich Dathe (meist *Holger H. Dathe*; * 29. Juni 1945 in Gettengrün) ist ein deutscher Zoologe. Als Entomologe forscht er im Bereich der Hautflügler. Dathe war 1993–2010 Leiter des Deutschen Entomologischen Instituts (DEI) in Müncheberg, das seit 2009 zur Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung (SGN) in Frankfurt/Main gehört. Er ist Herausgeber der Zeitschriften *Beiträge zur Entomologie* und *Nova Supplementa Entomologica* und Gründer des Kuratoriums Insekt des Jahres.

Inhaltsverzeichnis

- 1 Leben
- 2 Schriften (Auswahl)
- 3 Literatur
- 4 Weblinks

Leben

Dathe ist der Sohn von Heinrich Dathe, dem langjährigen Direktor des Tierparks Berlin. Er studierte Biologie an der Humboldt-Universität Berlin und promovierte 1972 bei Günter Tembrock über die Bioakustik und Chronobiologie der Grillen. 1980 habilitierte er sich mit einer Arbeit zur Physik und Physiologie des Vogelfluges, die er an der in Tierpark Berlin angesiedelten Forschungsstelle für Wirbeltierforschung anfertigte. Er erhielt 1986 eine Universitätsdozentur (Humboldt-Universität Berlin) und 1987 eine Akademie-Professur für Tierphysiologie.

Seit 1994 arbeitete er an Nachfolgeeinrichtungen des Deutschen Entomologischen Institutes, dessen Wiedergründung er organisierte, und dem er bis 2010 als Leiter bzw. Direktor vorstand. Seine wissenschaftlichen Arbeitsgebiete sind Systematik, Taxonomie, Zoogeographie und Artenschutz bei Hautflüglern, speziell der Bienen der Paläarktis.

Schriften (Auswahl)

- *Experimentelle Untersuchungen über raum-zeitliche Ordnungsprinzipien des Bewegungssystems der Grille (Gryllus bimaculatus de Geer)*, Dissertation, Berlin 1972
- *Kinematik und Energetik des Rüttelfluges mittelgroßer Vögel*, Habilitationsschrift, Berlin 1980
- als Bearbeiter: *Jahresbericht 1994. "Deutsches Entomologisches Institut"*, Projektgruppe in der Fachhochschule Eberswalde, Eberswalde 1995
- als Bearbeiter: *Jahresbericht 1995. "Deutsches Entomologisches Institut"*, Projektgruppe in der Fachhochschule Eberswalde, Eberswalde 1996
- als Bearbeiter: *Jahresbericht 1996. "Deutsches Entomologisches Institut"*, Projektgruppe in der Fachhochschule Eberswalde, Eberswalde 1997
- als Verfasser (mit Christoph Saure): "Rote Liste und Artenliste der Bienen des Landes Brandenburg (Hymenoptera: Apidae)", Beilage zum Heft 1, 2000, Landesumweltamt Brandenburg (LUA) (Heutiges: MUGV)
- als Herausgeber (mit Andreas Taeger und Stephan M. Blank): *Entomofauna Germanica. Band 4: Verzeichnis der Hautflügler Deutschlands*, Entomologische Nachrichten und Berichte (Beiheft 7), Dresden 2001

- als Herausgeber: *Lehrbuch der Speziellen Zoologie*, Begründet von Alfred Kaestner, Band I, 5. Teil: *Insecta*, 2. Auflage, Heidelberg 2003 (ISBN 3-8274-0930-6)

Literatur

- *Holger H. Dathe*, in: *Kürschners Deutscher Gelehrten-Kalender 2003. 19. Ausgabe. Band I: A – J. Bio-bibliographisches Verzeichnis deutschsprachiger Wissenschaftler der Gegenwart*. K. G. Saur, München 2003, ISBN 3-598-23607-7, S. 516

Weblinks

- Literatur von und über Holger Heinrich Dathe (<https://portal.dnb.de/opac.htm?query=Woe%3D10853894X&method=simpleSearch>) im Katalog der Deutschen Nationalbibliothek

Normdaten (Person): LCCN: nr2002028639 | VIAF: 3016259 |

Von „http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Holger_Heinrich_Dathe&oldid=116863023“

Kategorien: Zoologe | Entomologe | Hochschullehrer (Humboldt-Universität zu Berlin) | Autor
| Sachliteratur | Herausgeber | Deutscher | Geboren 1945 | Mann

-
- Diese Seite wurde zuletzt am 3. April 2013 um 21:17 Uhr geändert.
 - Abrufstatistik

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklärst du dich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden.

Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.